Schweinfurt erfolgreich gestartet

Mit vier Siegen aus fünf Spielen ist der Schweinfurter Schachklub in die neue Saison gestartet. In der Bezirksliga Ost gelang der Zweiten mit einem 5:3 der Sprung an die Tabellenspitze, während sich die Dritte beim Derby in Bergrheinfeld knapp mit 4,5:3,5 geschlagen geben mußte.

Der Vierten gelang ein souveräner 4,5:1,5-Erfolg bei Knetzgau 2.

Der Nachwuchs konnte in der C-Klasse mit 4:0 und 3,5:0,5 eindrucksvoll starten.

Am 22. Oktober startet dann auch die Erste gegen München Südost in die neue Oberliga!

Unterfrankenliga

| SC Kitzingen 2 - SC Bad Königshofen 1 | 5,0:3,0 |
|---------------------------------------|---------|
| TV Faulbach 1 - SK Mainaschaff 1 | 2,5:5,5 |
| AB-Schweinheim 1 - SK Klingenberg 2 | 5,0:3,0 |
| SC Prichsenstadt 1 - SV Würzburg 2 | 3,0:5,0 |
| SC Obernau 1 - SK Mömbris 1 | 3,5:4,5 |

Bezirksliga Ost

| SK Schweinfurt 2000 2 - TSV Bad Kissingen 1 | 5,0:3,0 |
|---|---------|
| SC Bergrheinfeld 1 - SK Schweinfurt 2000 3 | 4,5:3,5 |
| SK Gerolzhofen 1 - SC Maßbach 1 | 4,0:4,0 |
| TSV Rottendorf 2 - Sportbund Versbach 1 | 4,5:3,5 |
| TSV Rottendorf 3 - SF Zeiler Turm 1 | 3,0:5,0 |

SK Schweinfurt 2000 2 – TSV Bad Kissingen 1 5,0:3,0



Gegen den Aufsteiger aus Bad Kissingen war der Unterfrankenliga-Absteiger klar favorisiert, doch es sollte ein harter Arbeitssieg werden. Nach 2,5 Stunden mußte Erich Feichtner (4) seine Gewinnbemühungen einstellen. Es folgte ein Remis von Norbert Lukas (1), der passiv aber stabil stand.

Thomas Grießmann (7) verlor in der Eröffnung zunächst einen Bauern und danach die Qualität, doch bei reduzierten Bauern kam am Ende noch einmal Hoffnung auf; doch nach drei Stunden war die Niederlage perfekt.

Das Blatt wendete sich jedoch zum Ende der vierten Stunde: Günther Memmel (5) konnte dank ungenauer Behandlung des Gegners das Endspiel für sich entscheiden. Jaro Neubauer (2) hatte früh eine Figur geopfert, um den gegnerischen König in der Mitte zu halten. Als er diese zurück bekam kam er mit einem Mehrbauern schnell zum Sieg im Bauernendspiel. Rainer Dittmann (3) konnte zwar eine Qualität gewinnen, doch waren die Bauern vereinzelt, so daß der Gegner mit der Dame ein Remis durch Dauerschach fand. Für die Entscheidung sorgte dann Werner Zschunke (6), der eine Figur für zwei Bauern gewann und danach die gegnerische Bauernwalze solide stoppen konnte.

Andreas Brodt (8) kämpfte dann mit Läufer für drei Bauern lange um den Sieg, verpaßte diesen jedoch als er einen guten Läuferzug. Als er dann noch den König auf das falsche Feld zog, hätte der Gegner sogar noch gewinnen können, doch er war nach 5,5 Stunden mit einem Remis zufrieden.



SC Bergrheinfeld 1 – SK Schweinfurt 2000 3 4,5:3,5

Leider fehlten Sven Markwardt und Peter Benndorf urlaubsbedingt, doch mit Christian Rink und Jan-Peter Itze wurde frühzeitig Ersatz organisiert. Als Joachim Völker noch krankheitsbedingt ausfiel, sprang zum Glück Arno Ziegler kurzfristig ein, so daß man komplett antreten konnte.

Jan-Peter Itze (5) hat nach schlechtem Start gegen Manfred Mauder gewonnen. Er konnte seinen Turm gegen die gegnerische Dame tauschen. Dann war alles nur noch ein Kinderspiel. Dafür verlor Arno Ziegler (6) gegen Lothar Koch. Rüdiger Peuckert (7) das Remisangebot von Andre Höhn an, nachdem er trotz Autodefekt noch rechtzeitig aus Kempten anreisen konnte.

Aus der Eröffnung heraus geriet Erwin Sternadl (8) in Nachteil, doch Manuel Sauer konnte es nicht ausnutzen. So konnte er Zug um Zug seine Stellung verbessern und ein Remis holen, obwohl der Gegner immer noch einen unangreifbaren Bauern auf der sechsten Linie hatte.

Dann verlor allerdings Horst Wiener (2). Er hatte einen Bauern eingestellt, den Mehrbauern verwandelte Frank Drescher. Auch Fred Reinl (4) verlor anschließend, dem Königsangriff von Klaus Bonnes hatte er nichts entgegen zu setzen. Christian Rink (1) gewann erwartungsgemäß gegen Daniel Ullrich. Ein Bauerngewinn und ein Doppelbauer beim Gegner führten ihn auf die Siegesstraße. Rolf Langguth (3) versuchte noch auf Gewinn zu spielen, aber es reichte nur noch zu einem Unentschieden gegen Klaus Edelmann.

Zusammenfassend: Die Partie ging mit dem knappsten Ergebnis verloren, weil ein halber Punkt bei den schwarzen Brettern zu wenig war - also ein schwarzer Tag für die dritte Mannschaft.

Kreisliga

| SK Bad Neustadt 3 - TSV Trappstadt 1 | 5,0:3,0 |
|--|---------|
| DT Münnerstadt 1 - SK Bad Neustadt 2 | 2,5:5,5 |
| SV Römershag 1 - SC Knetzgau 1 | 3,5:4,5 |
| Sfr. Bad Kissingen 1 - Spvgg Hambach 1 | 6,0:2,0 |
| TSV Bad Kissingen 2 - SC Bergrheinfeld 2 | 2,5:5,5 |

A-Klasse (doppelrundig)

| DT Münnerstadt 2 - SK Gerolzhofen 2 | 4,0:2,0 |
|-------------------------------------|------------|
| SC Maßbach 2 - DJK Abersfeld 1 | 08.10.2017 |
| Sfr. Bad Kissingen 2 - Freispiel | |

B-Klasse

| SC Knetzgau 2 - SK Schweinfurt 2000 4 | 1,5:4,5 |
|---|---------|
| SC Bad Königshofen 2 - SF Zeiler Turm 2 | 4,0:1,0 |
| SK Bad Neustadt 4 - SC Bergrheinfeld 3 | 3,5:2,5 |
| TSV Trappstadt 2 - Freispiel | |

SC Knetzgau 2 – SK Schweinfurt 2000 4 1,5:4,5

Nach dem freiwilligen Rückzug der Schweinfurter Vierten in die B-Klasse konnte die Knetzgauer Reserve sicher geschlagen werden. Simeon Garsky (3), Yannick Brätz (4) und Zoheir Hawout (6) stellten die Weichen auf Sieg. Stefan Memmel (5) remisierte, während Vinzenz Galozy am Spitzenbrett die Führung ausbauen konnte. Holger Schmidt (2) mußte seiner Grippe leider Tribut zollen und verlor zum Schluß.

C-Klasse

| SK Schweinfurt 2000 6 - TSV Trappstadt 4 | 3,5:0,5 |
|--|-------------|
| SC Bergrheinfeld 4 - SK Schweinfurt 2000 5 | 0,0:4,0 |
| SC Bad Königshofen 3 - TSV Trappstadt 3 | 3,0:1,0 |
| SV Römershag 2 - SK Gerolzhofen 3 | 4,0:0,0 kl. |

SC Bergrheinfeld 4 – SK Schweinfurt 2000 5 0,0:4,0

Die Schweinfurter Fünfte wurde ihrer Favoritenrolle eindrucksvoll gerecht und konnte durch Linus Schalkhäuser (3) schnell in Führung gehen. Evgenii Alekhin (2) und Laura Schalkhäuser (4) konnten weiter erhöhen. Nach nur 45 Minuten konnte Marius Nicola (1) das 4:0 perfekt machen.

SK Schweinfurt 2000 6 – TSV Trappstadt 4 3,5:0,5



Im Duell zweier neu gemeldeter Mannschaften konnte die Schweinfurter Sechste überraschend sicher gewinnen: Igor Bokov (3) brachte die Schweinfurter sicher in Führung und Maximilian Haas (2) fand ein Matt. Der erst Achtjährige David Valean (4) konnte Material gewinnen und dann auch sicher gewinnen. Nach einer Stunde machte darauf hin Jiwei Chen am Spitzenbrett Remis.

Die weiteren Spieltermine:

```
22.10., 12.11., 26.11. (nur Oberliga), 10.12.2017 sowie 21.01., 04.02., 25.02., 18.03., 15.04.2018
```